

HINWEISE ZUM BILDUNGSANGEBOT 2025/26

1. ZIELGRUPPEN & STRUKTUR DES BILDUNGSANGEBOTES

Das Bildungsangebot von ForstBW ist nach thematischen Gesichtspunkten sowie den angesprochenen Hauptzielgruppen gegliedert. Aus dieser Grundüberlegung ergeben sich drei Broschüren:



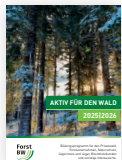
ForstBW Bildungsangebot 2025/26 – Forstfachliche Fortbildungen

Dieses Angebot richtet sich im Wesentlichen an die Beschäftigten der öffentlichen Forstverwaltungen und enthält ein breit gefächertes fachliches Qualifizierungsangebot. Viele dieser Angebote sind auch für sonstige Interessierte (z. B. Beschäftigte fachverwandter Verwaltungen und Institutionen) offen. (Bezugsadresse: Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe)



ForstBW Bildungsangebot 2025/26 – Fortbildungen Waldpädagogik

Hier sind alle Themenangebote aus dem Bereich Wald- und Umweltpädagogik für sämtliche (auch nicht-forstliche) Zielgruppen gebündelt und daher aus der allgemeinen Broschüre ausgegliedert. Angesprochen sind v. a. Försterinnen und Förster, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher und freiberufliche Waldpädagoginnen und Waldpädagogen. (Bezugsadresse: Haus des Waldes)



ForstBW Bildungsangebot 2025/26 – Aktiv für den Wald

bietet eine Zusammenstellung der Weiterbildungsthemen, die die Forstlichen Bildungszentren und die Stützpunkte für Privatwaldbesitzerinnen und Privatwaldbesitzer, Forstunternehmen, Beschäftigte von Naturschutzverbänden und Kommunen und andere Interessierte im Land Baden-Württemberg anbieten. (Bezugsadresse: Forstliches Bildungszentrum Königsbrunn)

Alle drei Broschüren finden Sie auch im Internet unter www.forstbw.de/erleben-lernen/fortbildung

2. BEWERBUNGSVERFAHREN (ALLE ZIELGRUPPEN)

Das vorliegende Bildungsangebot enthält sämtliche Detailinformationen, die Sie als Interessentin und Interessent für eine Bewerbung benötigen. Sie können sich auf alle angebotenen Veranstaltungen bewerben, sofern bei der entsprechenden Veranstaltung der Teilnehmendenkreis nicht speziell geregelt ist. Die jeweils aufgeführte Hauptzielgruppe richtet sich am Inhalt und den Schwerpunkten der Veranstaltung aus und soll Ihnen zur Orientierung dienen. Bei Bedarf steht die Veranstaltung auch anderen Interessierten grundsätzlich offen.

Hinweise auf die jeweilige Bildungseinrichtung, die für das Bewerbungsverfahren und die organisatorische Realisierung einer Veranstaltung zuständig ist, finden sich bei jedem Einzelangebot in der Zeile „Organisation: ...“. Die jeweiligen Kontaktadressen der Bildungseinrichtungen sind im Anschluss an die Allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgeführt. Eine möglichst frühzeitige Anmeldung stellt am ehesten sicher, dass Sie mit Ihrer Bewerbung zum Zuge kommen.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Bewerbung die bei den einzelnen Veranstaltungen jeweils angegebenen Bewerbungsstichtage!

ALLG. GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

1. ALLGEMEINES

- (1) Diese AGB gelten für alle Bildungsveranstaltungen im Rahmen der drei Bildungsangebote „Forstfachliche Fortbildungen“, „Fortbildungen Waldpädagogik“ und „aktiv für den Wald“ von ForstBW.
- (2) Sofern im vorliegenden Programm nicht anders erwähnt, erfolgt die Bewerbung online über das Buchungsportal.
- (3) Mit der Abgabe der Bewerbung erkennt die Interessentin oder der Interessent die in diesen AGB niedergelegten Teilnahmebedingungen an.
- (4) Liegt die Bewerbung innerhalb der gesetzlichen Widerrufsfrist von zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung, so stimmt die Interessentin oder der Interessent der sofortigen Leistungserbringung innerhalb der o. g. Frist zu.
- (5) Die Bewerberin oder der Bewerber bestätigt mit seiner/ihrer Bewerbung, dass die Bewerbung mit dem/der Vorgesetzten abgestimmt und genehmigt ist.

2. VERGABE DER VERANSTALTUNGSPLÄTZE

- (1) Die Vergabe der Veranstaltungsplätze erfolgt im Grundsatz in der Reihenfolge der eingehenden Bewerbungen. Begründete Abweichungen sind möglich.
- (2) Die Bewerbungen sind verbindlich. Bewerberinnen und Bewerber erhalten von der zuständigen Bildungseinrichtung eine schriftliche Zu- oder Absage und das Detailprogramm mit entsprechenden organisatorischen Hinweisen.

3. BEWERBUNGSSTICHAGE

- (1) Eine Bewerbung ist unmittelbar nach Veröffentlichung des vorliegenden Bildungsangebotes auf sämtliche offene Weiterbildungsangebote möglich.
- (2) Bei jeder Veranstaltung sind Bewerbungsstichtage angegeben, zu denen eine Bewerbung bei der zuständigen Bildungseinrichtung eingegangen sein sollte.

4. ÄNDERUNGEN DES VERANSTALTUNGSANGEBOTES

- (1) Die Ankündigung von Bildungsveranstaltungen ist unverbindlich. Die Bildungseinrichtungen sind bemüht, die geplanten Veranstaltungen wie angekündigt durchzuführen. Grundsätzliche organisatorische Änderungen (z. B. Programm, Veranstaltungsort, Lehrkräfte, u. ä.) sowie die Möglichkeit einer Absage oder einer Verschiebung des Veranstaltungstermins bleiben jedoch vorbehalten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in diesem Falle schnellstmöglich informiert.
- (2) Bereits bezahlte Teilnahmeentgelte werden im Fall einer Absage durch den Veranstalter in vollem Umfang zurückerstattet. Sonstige Änderungen, wie z. B. ein Wechsel der Lehrkräfte oder Verschiebungen im Ablaufplan, berechtigen weder zum Rücktritt von der Bewerbung noch zur Minderung eines ggf. erhobenen Teilnahmeentgeltes.

5. TEILNAHMEENTGELTE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- (1) Für die Beschäftigten von ForstBW und die Beschäftigten der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des MLR, RP, FVA und der UFBen bei den Stadt- und Landkreisen inkl. HVS) ist die Teilnahme an Veranstaltungen der drei ForstBW-Bildungsangebote kostenfrei, sofern es sich um forstfachliche Fortbildungsthemen handelt, die Teilnahme im dienstlichen Interesse liegt und von der entsendenden Dienststelle genehmigt wird. Abweichend davon ist den oben genannten Beschäftigten auch eine private Teilnahme möglich, in diesem Fall werden die entsprechenden Teilnahmeentgelte in Rechnung gestellt.

Bei Veranstaltungen der Rubrik N (Kommunikation und Zusammenarbeit) handelt es sich ausschließlich um betriebsinterne, nicht forstfachliche Veranstaltungen von ForstBW. Beschäftigten der Unteren Forstbehörden, des MLR, der FVA sowie des RP wird dieser Themenbereich in der Regel kostenfrei durch ihre Dienststellen innerhalb deren hausinternen Fortbildungsprogramm angeboten.

Eine Teilnahme von Nicht-ForstBW-Beschäftigten an Veranstaltungen der Rubrik N ist gegen die in der Beschreibung genannten Teilnahmeentgelte möglich.

- (2) Interessenten am Forstbildungsprogramm von außerhalb der LFV oder ForstBW sind grundsätzlich zahlungspflichtig, die entsprechenden Teilnahmeentgelte sind bei jeder Veranstaltung angegeben. Das Teilnahmeentgelt wird

mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei Veranstaltungen, die in mehreren zeitlich getrennten Abschnitten durchgeführt werden, ist der Veranstalter berechtigt, ggf. entsprechende Teilrechnungen zu stellen.

- (3) Die durchführende Bildungseinrichtung kann für die angebotenen Veranstaltungen Vorkasse verlangen. Sofern dies der Fall ist, erhalten zahlungspflichtige Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen mit der Anmeldebestätigung eine entsprechende Rechnung. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind von den Teilnehmenden oder deren Arbeitgebern selbst zu tragen und sind in den Veranstaltungsentgelten i. d. R. nicht enthalten.
- (4) Privatwaldbesitzende und deren Familienangehörige mit einer Privatwaldfläche kleiner als 200 ha in Baden-Württemberg erhalten eine Ermäßigung von 50%, sofern dies bei dem jeweiligen Lehrgang angegeben ist.

6. RÜCKTRITT / ABMELDUNGEN

- (1) Angemeldete Personen haben das Recht, ihre Bewerbung bis zum Bewerbungsstichtag ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Erfolgt der Rücktritt später als 21 Tage vor Veranstaltungstermin, kann der Veranstalter für den Ausfall der Teilnahmeentgelte einen aufwandsabhängigen Stornosatz verlangen, sofern der freie Platz nicht mehr anderweitig vergeben werden kann. In diesem Fall werden folgende Kostensätze in Rechnung gestellt:

Stornokosten pro angemeldeter Person	
Absage bis 21 Tage vor Veranstaltungstermin	keine
Absage bis 7 Tage vor Veranstaltungstermin	50 % des Teilnahmeentgeltes zzgl. 15 EUR Aufwandspauschale
Absage weniger als 7 Tage vor Veranstaltungstermin	100 % des Teilnahmeentgeltes zzgl. 15 EUR Aufwandspauschale

- (2) Diese Stornoregelung gilt analog auch für die Beschäftigten von ForstBW, des Landes sowie der Stadt- und Landkreise. In diesem Fall wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der o. g. Kostensatz in Rechnung gestellt. Bezugsgröße ist dabei im Regelfall ein Tagessatz von 80 EUR.

Im Falle der Verhinderung an einer Teilnahme nach erfolgter Zusage ist zur Vermeidung von Kosten eine schnellstmögliche Benachrichtigung des Veranstalters durch die Bewerberin oder den Bewerber erforderlich.

7. HAFTUNG UND RICHTSSTAND

- (1) Schadensersatzansprüche der Teilnehmenden gegen die Bildungseinrichtungen und die von ihnen beauftragten Personen für Schäden, die Teilnehmenden im Zusammenhang mit angebotenen Bildungsveranstaltungen entstehen, sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Der Ausschluss gilt nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit von Teilnehmenden.

- (2) Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer stellt die Bildungseinrichtung und die von ihr beauftragten Personen von allen Ansprüchen Dritter einschließlich Prozesskosten frei, die im Zusammenhang mit der Durchführung der angebotenen Bildungsveranstaltung geltend gemacht werden.
- (3) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz der jeweils für die Veranstaltungsorganisation zuständigen Bildungseinrichtung, soweit nicht zwingendes Recht entgegensteht.

8. DATENERFASSUNG

Die Angabe personenbezogener Daten erfolgt freiwillig. Detaillierte Angaben zur Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten enthält die Datenschutzerklärung zum ForstBW-Bildungsangebot.

9. GÜLTIGKEIT DER AGB

Diese Geschäftsbedingungen gelten ab dem 01.07.2024. Die früheren Geschäftsbedingungen verlieren zu diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Information gemäß Art. 13 DSGVO für das Bildungsangebot ForstBW zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Stand 01.01.2024

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Seit dem 25. Mai 2018 ist die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in allen EU-Mitgliedsstaaten gültig. Mit den hier folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben und Sie auf Ihre Rechte hinweisen.

WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH?

Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW), Im Schloß 5, 72074 Tübingen-Bebenhausen, Telefon: 07071-7543200, E-Mail: betriebsleitung@forstbw.de, vertreten durch die im Bildungsangebot von ForstBW bei der jeweiligen Fortbildung unter „Organisation“ eingetragenen Stellen:

Anmeldung bei den Forstlichen Bildungszentren (FBZ) Karlsruhe und Königsbronn sowie dem Haus des Waldes (HdW)

- FBZ Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe
fbz.karlsruhe@forstbw.de

- FBZ Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn
fbz.koenigsbronn@forstbw.de
- Haus des Waldes, Königstraße 74, 70597 Stuttgart (Degerloch)
hausdeswaldes@forstbw.de

Anmeldung bei Stützpunkten

- Stützpunkt Wental, Otto-Höfliger-Straße 2, 73566 Bartholomä
sp.Wental@forstbw.de
- Stützpunkt Mochental, Mochental 14, 89584 Ehingen
sp.Mochental@forstbw.de
- Stützpunkt Bonndorf, Küferstraße 3, 79848 Bonndorf
sp.Bonndorf@forstbw.de
- Stützpunkt St. Peter, Scheuergasse 9a, 79271 St. Peter
sp.StPeter@forstbw.de
- Stützpunkt Calmbach, Kepplerstraße 51, 75323 Bad Wildbad
sp.Calmbach@forstbw.de
- Stützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach
sp.Schwarzach@forstbw.de
- Stützpunkt Stollenhof, Bernbach 25, 71543 Wüstenrot
sp.Stollenhof@forstbw.de

WIE ERREICHEN SIE DEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN VON FORSTBW?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der folgenden E-Mail-Adresse: datenschutz@forstbw.de

WELCHE DATEN WERDEN VERARBEITET?

Es werden folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet:

- Personendaten (Anrede, Titel, Name)
- Adresse/Kontaktdaten (Anschrift, Telefon-/Handy-/Faxnummer, E-Mail-Adresse)
- Bei Beschäftigten öffentlicher Forstverwaltungen/-betriebe: Dienststelle, Berufsgruppe
- Bei Privatpersonen, Beschäftigten sonstiger Einrichtungen, Firmen und Verwaltungen: Beruf, Rechnungsempfänger
- Gesundheitsdaten (Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien)
- Geburtstag und -ort
- Angaben zu Waldbesitz in Baden-Württemberg

FÜR WELCHE ZWECKE WERDEN IHRE DATEN VERARBEITET UND WELCHE RECHTSGRUNDLAGE ERLAUBT UNS DIESE VERARBEITUNG?

Wir erheben und verwenden Daten nur, soweit dies zur Erbringung der vereinbarten Leistung (Teilnahme an einer Fortbildung) erforderlich ist. Um unser Bildungsangebot durchführen zu können, benötigen wir personenbezogene Daten von Ihnen (Vgl. Welche Daten werden verarbeitet?). Diese Daten dürfen wir auf Basis Artikel 6 Absatz 1 b DSGVO verarbeiten.

Um Ihnen darüberhinausgehend Informationen zu künftigen Fortbildungen/Veranstaltungen zukommen zu lassen, holen wir von den betroffenen Personen bei der Anmeldung die Einwilligung zur zweckgebundenen Nutzung personenbezogener Daten ein. Als Rechtsgrundlage dient Artikel 6 Absatz 1 a der DSGVO.

GEBEN WIR IHRE DATEN AN ANDERE STELLEN WEITER?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg ausschließlich an die Betriebsteile, Betriebseinheiten und Personen weiter, die Ihre Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder für die Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen bzw. zur Umsetzung unserer berechtigten Interessen benötigen. Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten externer Dienstleister im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 DSGVO (z.B. im Bereich Buchung von Seminaren, IT-Dienstleistungen, Aktenvernichtung). Erfolgt eine Auftragsdatenverarbeitung, stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt.

Werden für eine Fortbildung externe Referentinnen oder Referenten engagiert, erhalten diese Zugang zu den jeweils benötigten personenbezogenen Daten.

Sie erhalten diese Daten nur, wenn sie Garantie dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit der DSGVO erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet.

Darüber hinaus findet, Ihre Einwilligung bei der Anmeldung vorausgesetzt, eine Weitergabe von Kontaktdaten an die weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Fortbildung statt, um die Bildung von Fahrgemeinschaften zu unterstützen.

WERDEN DATEN AN DRITTSTAATEN ODER EINE INTERNATIONALE ORGANISATION ÜBERMITTELT?

Es findet keine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland (Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. dem Europäischen Wirtschaftsraum) oder eine internationale Organisation statt.

WIE LANGE WERDEN DIE DATEN VON UNS GESPEICHERT?

Die erhobenen Daten werden unverzüglich gelöscht, wenn feststeht, dass sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden, die betroffene Person ihre Einwilligung, auf die eine Verarbeitung gestützt wurde, widerrufen oder personenbezogene Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Eine Löschung der Daten erfolgt jedoch zunächst nicht, wenn sie zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten (z. B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung) noch gespeichert werden müssen.

Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

Zur Buchung eines Bildungsangebots können Sie ein LANcloud Kundenkonto bei unserem Dienstleister Computer-L.A.N. GmbH anlegen. Über dieses Kundenkonto werden künftige Anmeldevorgänge vereinfacht und Sie können Ihre Daten selbst verwalten. Das Kundenkonto bleibt bestehen, bis Sie dieses löschen.

FINDET EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG EINSCHLIESSLICH PROFILBILDUNG STATT?

Eine automatisierte Verarbeitung zum Zwecke eines Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Auch Wahrscheinlichkeits- oder Scorewerte werden nicht erhoben oder gespeichert.

WELCHE RECHTE IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERARBEITUNG IHRER DATEN HABEN SIE?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

- **Recht auf Widerruf** einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).
- **Recht auf Auskunft** über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO): Die betroffene Person hat das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, hat sie ferner ein Recht auf Auskunft über diese Daten und ihre Art der Verarbeitung.
- **Recht auf Berichtigung**, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder auf andere Weise unrichtig sind (Art. 16 DSGVO).
- **Recht auf Löschung**, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO). Dieses Recht besteht jedoch nicht, wenn gesetzliche Regelungen uns verpflichten, die Daten weiterhin aufzubewahren (siehe die Ausführungen unter 7.).

- **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 a-d DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO).
- **Recht auf Widerspruch** (Art. 21 DSGVO): Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen. Wenden Sie sich hierfür bitte direkt an uns unter der oben genannten Adresse des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung.
- **Recht auf Beschwerde** bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Gerne stehen die Verantwortlichen und Datenschutzbeauftragten Ihnen für Fragen zu dieser Datenschutzerklärung zur Verfügung.

